

HERBST 2008



Gemeinschaft erleben

Kinder anleiten zu einem vertrauensvollen Leben in Gottes Schöpfung

DANKEN UND TEILEN

Ev. Jugend Oberweser goes Wülmersen

60 KonfirmandInnen und das gut vorbereitete Update-Team aus unserem Ev. Gesamtverband machten sich nach den Sommerferien beim Landesjugendfest auf die Suche nach einem Stück vom Himmel.



Sorgen für gute Stimmung: die Update-Band und Jugendarbeiter Peter Kleinadel

Die Organisatoren und eine große Schar Ehrenamtlicher hatten eine bunte Palette für die kreative Entdeckungsreise zusammengetragen. Irdische Objekte, die den Himmel durchkreuzten, Boomerangs, Papierflieger, Fahnen u.ä. begegneten himmlischen Engeln aus unterschiedlichen Materialien und windbewegten Basteleien. Den Himmel im positiven Umgang miteinander zu finden war das Anliegen der „Coolen Monkeys“, die Informationen und Aktionen rund um das Thema Mobbing und Gewalt lieferten. Im Mittelpunkt des jugendlichen Interesses stand zweifelsfrei die Flörtbörse, die einlud, sich mit einem Foto der Öffentlichkeit zu stellen und gegenseitig (zumeist) nette Briefchen zu hinterlegen.

Sport und Spiel, Tanz-, Theater- und Chorworkshops, Aktionstheater und Rollenspiel rundeten das Angebot ab. Spannend für „wilde Kerle“ waren die Abenteuer im Indianertipi und der Natur. Solche Ausflüge in großer Gruppe sind bleibende Erinnerungen besonderer Art. Begegnungen mit Gleichgesinnten aus anderen Orten, gemeinsames Entdecken neuer Perspektiven, Feiern und Beten – all das sind wichtige Bausteine, die helfen, dem eigenen Glauben auf die Spur zu kommen. *Nicola Watschong*

Bibelgesellschaft spendet für jedes Kind eine Kinderbibel

Über 30 Kinder feierten kürzlich das Kinderfest an der Oberweser. Sie waren der persönlichen Einladung der Kirchengemeinden aus Gieselwerder, Gottstreu und Oedelsheim gefolgt. Die Olympiade der vier Elemente wurde eröffnet. Gemeinsam zogen alle mit Fackeln in Oedelsheim los. Der Fackellauf



führte durch die Dorfmitte in Oedelsheim, an der Weser entlang zur Fähre. Mit der Fähre setzten die Kinder und 12 Betreuer über, um den Lauf zum Grillplatz bei Gottstreu fortzusetzen. Nach dem traditionellen olympischen Eid wurde die Olympiade der vier Elemente durch Pfr. Lars Hillebold eröffnet. Mit Spielen rund um Erde, Feuer, Wasser und Luft verging ein toller und lustiger Nachmittag. Da wurden Feuerbilder entworfen, Geschicklichkeitsübungen zu Lande und in der Luft erprobt. Als dann am späten Nachmittag die Zuschauer (zumeist Eltern) immer mehr wurden, begann das Abschlussfest mit Gottesdienst und anschließendem gemeinsamen Essen. Ein weiterer Höhepunkt war das Überreichen der Urkunden sowie eine Kinderbibel für jedes Kind. Die kurhessische Bibelgesellschaft hatte Pfr. Hillebold für jedes teilnehmende Kind eine Bibel geschenkt, die er gerne weitergegeben hat. Die Olympiade ist zu Ende und bis zur nächsten dauert es eine Zeit. Doch bis dahin wird weitergefeiert in der Kinderkirche Gieselwerder, monatlich am Samstag, und jeden Sonntag um 10.30 beim Kindergottesdienst Oedelsheim.

Kindergottesdienst / Kinderkirche in anderen Orten:

Vernawahlshausen , jeden Sonntag um 11 Uhr im Pfarrhaus
Heisebeck/Arenborn, jeden 2.Samstag / Monat um 15-17 Uhr im Pfarrhaus
Gewissenruh: 14 tägig samstags um 16 Uhr in der Waldenserkirche
Gottsbüren: 14 tägig sonntags im Gemeinderaum

Kindergottesdienste und Kinderkirche werden mit viel ehrenamtlichem Engagement vorbereitet und gefeiert. In manchen Orten werden auch Jugendliche schon an dieser schönen und fröhlichen Aufgabe beteiligt. Dazu gehört auch die Teilnahme an Fortbildungen, die von der Kirche gefördert werden. Interessierte können sich bei ihren Pfarrämtern melden.

Orgeltour durch den Gesamtverband

Orgelschülerinnen haben sich mit dem Fahrrad auf den Weg gemacht, um die Orgeln in der näheren Umgebung kennen zu lernen. Sechs Schülerinnen aus den umliegenden Orten sind derzeit im Orgelunterricht, der anteilig aus Fördermitteln bezahlt wird. Einige spielen regelmäßig bei Gottesdiensten in unseren Gemeinden, die jüngeren beginnen gerade, erste Vertretungen zu übernehmen. Damit die musikalische Begleitung von Gottesdiensten und Konzerten reibungslos klappt, ist es wichtig, dass sich die Organisten schnell auf das jeweilige Instrument einstellen und es vorher ausprobieren können. Unsere Orgeln unterscheiden sich sehr stark von einander: so findet man zum Beispiel an jedem Instrument andere Klangfarben und einen unterschiedlichen Tonumfang vor, die Hände können auf 1, 2 oder in Lippoldsberg sogar auf 3 verschiedenen Manualen spielen... Deshalb haben wir auf dieser Orgeltour für alle anderen Organisten und Orgelfans die wichtigsten Daten zu jedem Instrument zusammengestellt, sie sind zu finden unter: www.bruecke-online.net in den jeweiligen Ortsmenüs.



Marlene Fricke an der Arenborner Orgel

Kinderchor an der Oberweser auf dem Kirchenkreismusikfest



In diesem Jahr fand in unserem Kirchenkreis erstmalig ein Kreiskirchenmusikfest statt, zu dem über 400 Sänger, Bläser und Gäste aus dem gesamten Kirchenkreis nach Hofgeismar gekommen waren. Ein

besonderes Highlight war die Beteiligung der Kinder unseres Ev. Gesamtverbands. Gemeinsam mit dem Hofgeismarer Kinderchor und begleitet von einem Instrumentalensemble gaben sie einen fröhlichen Einblick in ihr vielseitiges musikalisches Können.

Elisabeth Artelt

Erntedankgottesdienst in der Kirche Heisebeck

„Mama, was sind eigentlich Gaben“, fragt der 4-jährige Gustav am Morgen des Erntedanktages. Etwas später in der Kirche bringt er stolz eine Kartoffel bei einem Erntedankanz vor den Erntealtar. Gemeinsam mit 18 Kindern und Erzieherinnen des Kindergartens singt er dabei: „Dank für die Gaben“. Die Kinder hatten Obst und Gemüse ein paar Tage vor dem Gottesdienst selbst in die Kirche gelegt. Erntedank heißt, Gott dafür danken, dass wir täglich zu essen haben. Ihm dafür danken, dass wir in den Gärten, auf der Obstwiese und auf dem Feld ernten können. Die Kartoffel ist eine „Ernte-Gabe“. So beantwortet sich die Frage des 4-jährigen ganz praktisch durch eigene Erfahrung.

Fast 100 Besucher erlebten Gemeinschaft von Jung und Alt als nach dem Gottesdienst viele noch in der Kirche blieben und von den leckeren Speisen und Getränken genießen konnten, die für ein Büfett mitgebracht wurden. Danken, singen, feiern und fröhlich sein.



Als alle satt waren und die Erwachsenen sich noch ein wenig unterhalten wollten, konnten die Kinder noch einmal zum Erntealtar gehen und auf Bildern malen, was es dort zu entdecken gab.

Herbstzeit – Erntezeit. Draußen leuchten in Gärten und an Straßenrändern rote Äpfel an den Bäumen. Martin Luther sagte: „Und wenn morgen die Welt unterginge, würde ich heute einen Apfelbaum pflanzen.“ Reinhard Mey hat diesen Gedanken auf wunderbare Art nach der Geburt seines ersten Sohnes vertont:

Ich weiß gar nicht, wie ich beginnen soll.
So viele Gedanken, und mein Herz ist übervoll.
So viele Gefühle drängen sich zur selben Zeit;
Freude und Demut und Dankbarkeit.
Im Arm der Mutter, die dich schweigend hält
Blinzelst du vorsichtig ins Licht der Welt,
In deinen ersten Morgen, und ich denk':
Dies ist mein Kind, welch ein Geschenk!

Wenn alle Hoffnungen verdorr'n,
Mit dir beginn' ich ganz von vorn,
Und Unerreichbares erreichen, ja ich kann's!
Du bist das Apfelbäumchen, das ich pflanz'!

Sieh dich um, nun bist du ein Teil der Welt,
Die sich selbst immerfort in Frage stellt,
Wo Menschen ihren Lebensraum zerstörn',
Beharrlich jede Warnung überhör'n.
Ein Ort der Widersprüche, arm und reich,
Voll bitt'rer Not und Überfluss zugleich,
Ein Ort der Kriege, ein Ort voller Leid,
Wo Menschen nichts mehr fehlt, als Menschlichkeit!

Du bist ein Licht in ungewisser Zeit,
ein Ausweg aus der Ausweglosigkeit,
Wie ein Signal, den Weg weiterzugeh'n,
Herausforderungen weiter zu besteh'n.
Wo vieles voller Zweifel, manches zum Verzweifeln ist,
Da macht ein Kind, dass du alle Zweifel vergisst,
Es sind in einer Welt, die ziel- und ratlos treibt,
Die Kinder doch die einz'ge Hoffnung, die uns bleibt!

Für diese Hoffnung investieren wir in unseren Gemeinden Kraft, Zeit und Geld, um die Kinder auf ihrem Weg ins Leben behutsam und mit Gottes Segen zu begleiten.



Nicola Watschong

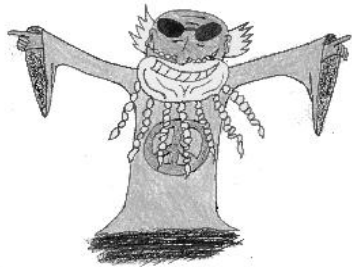
Kitas an der Oberweser – jetzt auch online

Gut Ding braucht Weile und manches muss lange reifen, eh man die Ernte einbringen kann – in die Internetsprache übersetzt: bis die Konzeptionen der Kitas in Bits und Bytes übertragen werden konnten. Aber jetzt sind nach längerer Planung auch bezüglich der Projektfinanzierung die Einrichtungen mit ihren unterschiedlichen Ausprägungen und gemeinsamen pädagogischen Zielen im Internet zu finden. Man kann sich über Öffnungszeiten und Tagesabläufe informieren, Kontakt aufnehmen oder auch ein Anmeldeformular für das Kind herunterladen. Auch Wunschprojekte wie die Anschaffung von Sitzgruppen für die Außenbereiche werden vorgestellt.



kita.bruecke-online.net (ohne www.)

www.ev-jugend-online.de



Die Website für die Ev. Jugend Oberweser wird schon seit vier Jahren vielfältig genutzt. Dort werden die zahlreichen Projekte für Kinder vorgestellt, Konfirmanden finden Spiele, die helfen, sich die wichtigsten Texte zu merken. Auf der Graffitiwand kann sich jeder künstlerisch verewigen oder in den Zündstoff-Chats seine Meinung sagen. Besonders beliebt sind die zahlreichen

Bildergalerien, die einen lebendigen Eindruck von Events wie Update-Gottesdienste, das Landesjugendfest oder Freizeiten vermitteln. Wichtig sind natürlich die Terminseiten, die regelmäßig aktualisiert werden. Und zum heiteren Nachdenken kann man sich einen der pfiffigen Chaossprüche mitnehmen, z.B.: "Niemand ist vollkommen - sagte der Neunhundertneunundneunzigfüßler."

Beide Internetprojekte sind eng mit der „Brücke-Online“ vernetzt und werden halb-ehrenamtlich gepflegt.

Nicola

Watschong

„Juleica“ - Jugendleitercard und Trainee (Mitarbeit im Team)

Um die „Juleica“ zu erlangen, muss man eine Schulung (Fortbildung) absolvieren, die von verschiedenen Trägern angeboten wird. Die Ev. Jugendarbeit mit den hauptamtlichen Jugendarbeitern im Kirchenkreis Hofgeismar hat sich zur Aufgabe gemacht, diese Schulungen gemeinsam für alle Orte im Kirchenkreis anzubieten. Verschiedene Themen stehen auf dem Lernprogramm: Gruppenleiter-Selbstverständnis, Gruppenprozesse, Entwicklungspsychologie, Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen, Recht und Gesetz in der Jugendarbeit. Hinzu kommen kreative und erlebnispädagogische Angebote und Workshops. Erwähnt sei, dass sich Nachweise über ehrenamtliches Engagement in Zeugnis und Lebenslauf besonders gut machen. Dem Ev. Gesamtverband Oberweser ist das Engagement der ehrenamtlichen Jugendlichen, die z.B. beim Kindertreff, bei Kinderferienspielen, Gemeindefesten oder auch bei der Jugendkirche "Update" besonders in Erscheinung treten, wichtig. Deshalb fördern wir die Teilnehmer der Gemeinden mit 50% Zuschuss zum Teilnehmerbeitrag. Übrigens gibt es mit der Karte vergünstigte Eintrittspreise z.B. in Museen, Schwimmbädern und einigen Kinos.

Das Kirchspiel Oedelsheim bietet ab Mai 2009 eine einjährige „Trainee-Ausbildung“ für Jugendliche und bei Interesse auch für Erwachsene der drei Orte an. Das Projekt wird aus Spenden der Kirchengemeinde finanziert und ist für Jugendliche kostenfrei. Es schließt mit einer Zertifikation und einem schriftlichen Bericht ab, der für Bewerbungen usw. hilfreich sein kann. Die Fortbildung umfasst folgende Kompetenzbereiche:

- Schlüsselqualifikationen: soziale Verantwortung lernen, Umgang mit Konflikten, Kommunikation, Gruppenpädagogik, Gruppenanleitung
- Personale Kompetenz: Wer bin ich? Was kann ich?, Motivation, Zeit- und Selbstmanagement, Stärken entfalten
- Methodenkompetenz: Formen der Gruppenarbeit, Spielleitertraining, Medienkompetenz, Arbeitshilfen
- Geistliche Kompetenz: Spiritualität: mein Glaubensweg, das einfache Evangelium, Gebet, Gemeinde
- Arbeitsformen: regelmäßige Gruppentreffen, gemeinsame Wochenend-freizeit, „Training on the job“ – prozesshaftes Lernen in einer Gruppe, mit der Gruppe ein Projekt planen, durchführen, auswerten, Abschlussfeier der Ausbildung im Frühjahr, danach verschiedene Möglichkeiten der Mitarbeit, eigenständige Verantwortung im Team usw. Schriftliche Anmeldung bis 31. März

AUSBLICK

Aktionen für Kinder

Freitag, 14. November 2008 17.30 Uhr - Kirche Heisebeck

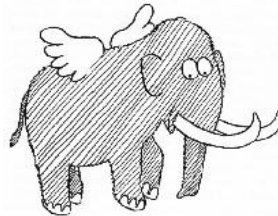
Kino für Kids zeigt: DUMA – mein Freund aus der Wildnis
Familienabenteuer um einen Zwölfjährigen, der in Südafrika einen Geparden aufzieht. Geeignet ab 8 Jahren. Für Popcorn und Getränke ist gesorgt. Eintritt frei

Kindertreff im November - „Kriegen Tiere im Himmel auch Flügel?“

Die Blätter werden welk an den Bäumen, ein toter Vogel im Garten oder auch die Erfahrung des Tods von Opa können Kinder sehen und erleben. Dazu haben sie Fragen, möchten erzählen, um Erlebtes besser zu verstehen und zu verarbeiten: "Wo ist der Opa jetzt?" oder „Kriegen Tiere im Himmel auch Flügel?“ fragen sie. Wir wollen uns im November durch Geschichten dem Thema nähern und unserer Vorstellung von Leben und Tod mit Basteln und Malen Ausdruck verleihen.

Termine:

- 5.11. Oedelsheim, Pfarrhaus
- 7.11. Gottsbüren/Beberbeck, Pfarrhaus
- 12.11. Lippoldsberg/Gewissenruh, Winterkirche
- 14.11. Heisebeck/Arenborn, Pfarrhaus
- 19.11. Gieselwerder, Gemeindehaus
- 21.11. Vernawahlshausen



Kindertreff im Dezember – Plätzchenduft und Kerzenschein

Mmmh, lecker – Keksbärchen, Keksschaukelpferde, Kekssternen, Keksherzen, Keks... bestimmt haben viele zu Hause ein Lieblingskeksförmchen, das sie zum gemeinsamen Weihnachtskeksbacken mitbringen können.

Termine:

- 3.12. Oedelsheim, Pfarrhaus
- 5.12. Gottsbüren/Beberbeck, Pfarrhaus
- 10.12. Lippoldsberg/Gewissenruh, Winterkirche

9. November 2008 um 18 Uhr – Christuskirche Gieselwerder

„So ist Versöhnung“ – 70 Jahre Reichspogromnacht – ein Gottesdienst der besonderen Art mit Musik von der Update Band, auch für junge Leute.

**31. Oktober 2008 um 19.00
Martinskirche Oedelsheim**

Martin Luther – der Film, spannend aufbereitete Historie, besonders empfohlen für Konfirmanden und solche, die es einmal waren.

Update zum Update

Die Themenfindung für den nächsten Update-Gottesdienst (15.2.2009) war sehr kreativ, zwischen „Valentinstag“ und „Ausländerfeindlichkeit“ gab es eine Fülle von interessanten Vorschlägen. Noch ist nichts entschieden, doch klar ist eines: Wir wollen unser Team vergrößern, denn mit vielen mehr macht es noch viel mehr Spaß. Die Treffen sind jeweils Freitags:

- 24.10. um 19.00 Uhr Winterkirche Lippoldsberg
- 7.11. um 19.00 Uhr Winterkirche Lippoldsberg
- 14.11. um 19.00 Uhr Pfarrhaus Heisebeck
- 21.11. um 19.00 Uhr Pfarrhaus Heisebeck

Am 25.10. wollen wir schauen, wie andere Jugendgottesdienst feiern, darum fahren wir zum „Face to Faith“ nach Immenhausen. Wegen Fahrgemeinschaften bitte bei Peter Kleinadel melden: 05572-999944

Weihnachtsspecial in der Kirche Heisebeck

Es ist noch eine Weile hin, aber wir wollen schon jetzt auf einen besonderen Event hinweisen. Weihnachten ist das Fest der Familie, klar. Aber wenn man drei Tage lang an Mutters oder Omas Tisch oder im Kreise der Verwandten essend verbracht hat, steht der Sinn vielleicht nach etwas

Abwechslung mit Gleichaltrigen. Darum öffnen wir am Sonntag, 28.12.08 für euch einen warmen, trockenen und weihnachtlichen Ort für ein zwangloses Zusammensein mit euren Freunden. Natürlich gibt's hier auch was zu essen und heiße Getränke, Live-Musik und die ein oder andere Überraschung.

Peter Kleinadel

31.10.08 – 19.00 – Martinskirche Oedelsheim *Eintritt frei!*

Martin Luther – der Film zum Reformationstag mit Joseph Fiennes als Hauptdarsteller. Immer wieder sehenswert!

09.11.08 – 17 Uhr – Klosterkirche Lippoldsberg *Eintritt frei!*

Die Erinnerung wach halten – In einer Gedenkstunde an die Reichspogromnacht vor 70 Jahren werden Briefe der deutsch-jüdischen Ärztin Lilli Jahn zu hören sein. Julia Vetö und Giso Grimm spielen Gambenmusik.

09.11.08 – 18 Uhr – Christuskirche Gieselwerder

„**So ist Versöhnung**“ – 70 Jahre Reichspogromnacht mit der Update-Band, Musik, Texten und Gedanken zum Thema Versöhnung.

09.11.08 – 19 Uhr – Kirche Vernawahlshausen

„Der Gott der Geschichte?“ – Gottesdienst zu einem deutschen Schicksalsdatum. Ebenfalls 19 Uhr – Andacht in der Kirche Gottsbüren.

14.11.08 – 19.30 Uhr – Kirche Heisebeck *Eintritt frei!*

Kino in der Kirche – „Saint Jaques – Pilgern auf Französisch“ erzählt mit einer guten Prise Klamauk, Satire und dramatischen Elementen von den Irrungen und Verwirrungen auf dem Pilgerweg nach Santiago.

15.11.08 – 19.30 Uhr – Klosterrefektorium Lippoldsberg

Andy Irvine – der irische Sänger ist eine Legende des Irish Folk und gehört zu den Spitzenmusikern Irlands. Mit sanfter Stimme erzählen seine Lieder von der Landschaft und den Menschen, den harten und den schönen Seiten des Lebens. *Eintritt: 14€/11€, Vorverkauf: 05574-1345*

23.11.08 – 19.30 Uhr – Klosterkirche Lippoldsberg *Eintritt frei!*

Konzert für Trompete und Orgel - mit kraftvollen Klängen von Bach, Händel, Loeillet und Vivaldi geht das Kirchenjahr zu Ende. Mit Trompeter Florian Balzer vom Stadttheater Gießen und Elisabeth Artelt an der Orgel.

06.12.08 – 19 Uhr – Kirche Arenborn *Eintritt frei!*

Irischer Advent – „Whiskey für den Weihnachtsmann“, Benefizkonzert mit Geschichten und Melodien der grünen Insel, die Band „Spirited Ireland“ kommt mit Harfe, Geige, Flöten, Stimme, Irish Coffee, Tee und Guinness.

14.12.08 – 17 Uhr – Klosterkirche Lippoldsberg *Eintritt: 8 Euro*

Adventskonzert mit Chören der Klosterkirche und Instrumentalisten Bläser, Kinder- und Jugendchor stimmen mit Advents- und Weihnachtsliedern auf das Weihnachtsfest ein. Die Kantorei trägt die strahlende Messe in G-Dur von Franz Schubert vor, mit Instrumentalisten und Sopranistin Christina Wieland aus Kassel, Leitung; Kantorin E. Artelt.

Kontakt

Die „Brücke zum Nachbarn“ ist das gemeinsame, vierteljährlich erscheinende Mitteilungsblatt des Ev. Gesamtverbandes Oberweser.

Redaktionell verantwortlich: Nicola Watschong, Arenborn

Druck: Evangelisches Medienzentrum Kassel

Pfarrämter	gemeinsame Emailadresse: info@bruecke-online.net	
Oedelsheim/ Gottstreu	Pfr. Lars Hillebold	05574 / 349
Gieselwerder	Pfrn. Eva Hillebold	
Lippoldsberg / Gewissenruh	Pfr. Christian Trappe	05572 / 334
Vernawahlshausen	Pfrn. Elke Herich-Schrader	05571 / 2890
	Pfr. Thomas Schrader	
Gottsbüren / Beberbeck	Pfr. Jürgen Schiller	05675 / 725067
Heisebeck / Arenborn	Pfrn. Monika Dersch-Paulus	05574 / 381
Jugendarbeiter	Peter Kleinadel	05572 / 999944
Kantorin	Elisabeth Artelt	05572 – 948153

Ansprechpartner der Verbandsvertretung im Ev. Gesamtverband Oberweser

Arenborn /Heisebeck	Fr. Nicola Watschong	05574 / 1345
Beberbeck	Hr. Volker Holzhausen	05671 / 40043
Gewissenruh	Fr. Astrid Verhaaren	05572 / 948457
Gieselwerder	Fr. Birgit Mascher	05572 / 921166
Gottsbüren	Hr. Friedbert Schäfer	05675 / 6319
Lippoldsberg	Fr. Dagmar Altmann	05572 / 4433
Oedelsheim	Hr. Martin Becker	05574 / 5184
Vernawahlshausen	Fr. Christina Windolf	05571 / 4928

Homepage Gesamtverband: www.bruecke-online.net

Homepage Kitas Oberweser: kita.bruecke-online.net

Homepage Ev. Jugend: www.ev-jugend-online.net

Homepage Kirchenkreis: www.ekkh.de



**Mögen Sie ein sonniges
Gemüt behalten, auch
wenn die Blätter fallen,
die Tage dunkler und die
Nächte länger werden.**

Es grüßt Ihr Team vom
Ev. Gesamtverband Oberweser